

Auswahl der Referenten ist so getroffen, daß eine möglichst vielseitige, umfassende Behandlung der einzelnen Verhandlungsgegenstände gewährleistet ist. Drucksachen, den Kongreß betreffend, sind erhältlich im Bureau des Kongresses, Berlin W. 9, Eichhornstraße 9.

### Personal- und Hochschulnachrichten.

Die Errichtung eines chemischen Instituts an der Sorbonne wurde beschlossen und ein ausgedehntes Gelände dafür hinter dem Hospice de la maternité in Aussicht genommen.

Die Erben T. Graham Youngs übergaben dem Technical College in Glasgow ein Vermächtnis von 10 000 Pfd. Sterl., das für Studienzwecke auf dem Gebiete der Bleicherei und Färberei verwendet werden soll.

An der Techn. Hochschule Hannover wird eine Professur für Elektrochemie eingerichtet werden.

Die Preßburger Rechtsakademie soll im Sommer 1907 in eine Universität umgewandelt werden.

Am 14./1. 1907 fand die Eröffnung der Landwirtschaftlichen Lehr- und Versuchsanstalt in Spalato statt. Die Anstalt soll der Hebung der dalmatinischen Landwirtschaft dienen.

In Szegedin und Kaschau sollen technische oder landwirtschaftliche Hochschulen errichtet werden.

Der Vorsitzende der Saarbrücker Bergwerksdirektion Krümmmer ist zum Berghauptmann in Klauenthal ernannt worden. Sein Nachfolger wird Oberbergrat Cleff, bisher in Breslau.

Dr. S. Kapff, Direktor der preußischen höheren Fachschule für Textilindustrie, Aachen, ist der Titel Professor verliehen worden.

Dr. Larquier, Priv.-Doz. an der Universität Lausanne, wurde zum a. o. Professor für Physik ernannt.

Dr. F. Kiebitz habilitierte sich an der Universität Berlin für Physik.

E. A. Schlumberger, Dir. der A.-G. Rotes Meer in Dornach i. E., wurde zum Kommerzienrat ernannt.

Der Honorar Dozent an der Technischen Hochschule in Wien, Eduard Meter, wurde zum a. o. Professor für Heizungs-, Lüftungs- und Feuerungstechnik ernannt.

J. Vinzenz, Dir. der preußischen höheren Fachschule für Textilindustrie in Kottbus, erhielt den Titel Professor.

Die Société Nationale d'Agriculture verlieh H. Pellet anlässlich ihrer Jahresversammlung eine goldene Medaille für Arbeiten auf dem Gebiete der Chemie.

A. A. Le franc, einer der ältesten Zuckerfabrikanten Frankreichs, starb in Paris im Alter von 84 Jahren.

Senator H. Lippens, Direktor der A.-G. Sucrerie de Moerbeke (Waes) und der Zuckerfabrik in Foligno (Italien), ist im Alter von 57 Jahren in Gent gestorben.

B. W. Cohnen, Besitzer der Textilmaschinenfabrik B. Cohnen in Grevenbroich, starb am 12./12. 1906 im Alter von 44 Jahren.

Jules Magery, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates und früherer Direktor des Aachener Hüttenaktienvereins in Rote Erde, ist gestorben.

Der Vorstand der Süddeutschen Portlandzementwerke, A.-G., Dir. W. Fr. Oswald, starb in Münsingen am 20./1. 1907.

Senator E. De Angeli, Chef der Società Italiana Tessuti Stampati, ist am 17./1. 1907 in Mailand gestorben.

Der em. Prof. für Physik an der Hochschule zu Graz Dr. J. Pöschl ist im Alter von 79 Jahren gestorben.

Dr. H. Burstert, Vorstand der milchwirtschaftlichen Untersuchungsanstalt in Memmingen, starb am 2./1. 1907.

### Zuschrift an die Redaktion.

Sehr geehrte Redaktion!

In Nr. 2 der Chemikerzeitung vom 5./1. 1907 stoße ich auf S. 2 des Inseratenteiles auf folgendes Inserat:

#### Betriebschemiker

(Laboranten mit Fabrikpraxis.)

von großer chem. Fabrik am Rhein usw.

Ich glaube mir erlauben zu dürfen, im Namen des Chemikerstandes gegen eine derartige Herabwürdigung Protest zu erheben. Diese „große Fabrik“ scheint ja einen hübschen Begriff von einem Chemiker zu haben, wenn sie einen Chemiker mit einem Laboranten gleichstellt. Es ist ja auch billiger, einen Laboranten anzustellen und demselben den Titel „Betriebschemiker“ beizulegen, als sich einen wirklichen Betriebschemiker zu leisten.

Dieser Fall zeigt wieder, wie notwendig es ist, daß das Recht sich „Chemiker“ zu nennen, endlich einmal gesetzlich festgelegt wird.

Freiberg i. Sa., 21./1. 1907.

Mit vorzüglichster Hochachtung

Dr. Fr. Limmer.

### Neue Bücher.

**Berthold**, Chem. Dr. Adf. Probenahme u. Untersuchung v. Koks, Kohlen u. Briketts. Taschenbuch f. Chemiker, Hütteningenieure, Kohlen- u. Zechenlaboratorien u. Gasanstalten. (63 S. m. 37 Fig.) kl. 8°. Essen, G. D. Baedeker 1906.

Geb. in Leinw. M 2.—

**Johanning**, A. Das Patent- Musterschutz- u. Warenzeichenwesen vom Standpunkt der Praxis f. den Erfinder, Ingenieur, Fabrikanten, Gewerbetreibenden, Kaufmann usw. Mit 28 in den Text gedr. Patentgesetztabellen u. 32 im Anh. enth. Formularen. (XV, 310 S.) 8°. Baden-Baden, C. Wild 1906.

M 5.—